





Titel	Mindmapping		
Synonyme	Gedächtnislandkarte, Schriftliches Brainstorming		
Kurzbeschreibung	Ausgehend von einem Aspekt eines Lerninhaltes werden sternförmig Haupt- und Nebenäste gebildet.		
Ziele der Methode	<i>Fachkompetenz:</i> Wissen vernetzen		
	<i>Selbstkompetenz:</i> Kreativität fördern		
	Lernzielbereich		
Unterrichtsphase	Einstiegs-, Erarbeitungs-, Kontroll-, Ausstiegsphase		
Voraussetzungen	Material	Blätter, Stifte, Tafel o. ä.	
	Dauer		
	Teilnehmeranzahl		
	Sozialform		
Durchführung	<p>Die Teilnehmer erhalten ein Blatt, in dessen Mitte ein Aspekt zu einem bestimmten Lerninhalt notiert ist. Inhaltlich passende Oberbegriffe werden gesucht, weitere Gedanken gesammelt und adäquat zugeordnet. Ein Bild mit Haupt- und Nebenästen ist entstanden.</p> <p>Abschließend erfolgt die Vorstellung und Diskussion der Mindmaps im Plenum. So ergibt sich eine Struktur für weitere Unterrichtseinheiten.</p>		
Tipp	<p>Alternativ kann die Mindmap in Partnerarbeit, Gruppenarbeit oder im Plenum erstellt werden.</p> <p>Bei erstmaliger Erstellung empfiehlt es sich zum besseren Verständnis der Methode, eine fertige Mindmap zu präsentieren.</p> <p>Farben, Bilder und Symbole beleben die Mindmap.</p> <p>Eine Mindmap kann auch mit speziellen PC-Programmen erstellt werden.</p>		
Literatur	<p>Barth, E., Schaefer, S. (2016). <i>Unterrichtsmethoden. Schwerpunkt Gesundheit und Pflege</i>. Haan-Gruiten: Europa-Lehrmittel.</p> <p>Drude, C., Zielke-Nadkarni, A. (2008). <i>Unterrichtsmethoden in der Pflegeausbildung</i>. München: Urban & Fischer.</p> <p>Schmal, J. (2017). <i>Unterrichten und Präsentieren in Gesundheitsfachberufen</i>. Berlin: Springer.</p>		

Praxisbeispiel

Aufgabenstellung:

Erstellen Sie eine Mindmap zum Thema „Pflege in der Gynäkologie“.

